

Ein Hauch von Zauber ...

Es war einmal eine Gruppe fröhlicher kleiner Wichtel, die tief im Wichtelwald lebten. Sie waren bekannt für ihre roten Zipfelmützen, die im Mondlicht glitzerten, und für ihre liebevollen, schelmischen Streiche. Doch in der Vorweihnachtszeit wurden die Wichtel besonders fleißig. Dieses Jahr hatten sie eine ganz besondere Idee: Sie wollten den Kindern des nahegelegenen Familienzentrums eine Freude bereiten.

„Was könnten wir ihnen schenken?“, fragte der neugierige Wichtel Puck und legte den Kopf schief. Der weise Wichtel Finn strich sich durch seinen langen Bart und antwortete: „Leuchtende Muckelsteine! Diese Steine bringen Licht und Glück in die Herzen.“ Alle Wichtel klatschten vor Freude in die Hände und machten sich sogleich ans Werk.

In einer sternklaren Nacht trugen die kleinen Wichtel die funkelnden Muckelsteine heimlich in den Garten des Familienzentrums. Jeder Stein leuchtete in sanftem Blau, Rot oder Gelb und funkelte, als wären kleine Sterne darin gefangen. „Hier wird sich ein Kind freuen“, flüsterte die kleine Wichteline Lilli, als sie den letzten Muckelstein hinter dem Spielhäuschen der Kinder platzierte.

Die Wichtel waren alle schon ganz aufgeregt und konnten es kaum erwarten bis endlich die Dämmerung einsetzen würde und der Zauber im Garten beginnen würde.



Eine Einladung an die Familien



Das Familienzentrum lädt alle Familien ein, in der beginnenden Dunkelheit in den Garten zu kommen, um die versteckten Muckelsteine zu suchen. Flüsternd erzählen die Eltern den Kindern, dass kleine Wichtel die Steine als Adventsgeschenk für sie versteckt haben.

Und wir hoffen, ihr erzählt uns, ob die Geschichte von den kleinen Wichteln und die leuchtende Muckelsteine Euren Kindern als Geschenk Freude brachten – und davon, ob tatsächlich ein Hauch von Zauber im Garten des Familienzentrums zu spüren war.